

16. Sozialpsychiatrisches
Kolloquium

Ein Solotheater mit Live-Musik
über den Musiker Chlöisu Friedli

CHLÖISU

Die Wirklichkeit ist nicht alles

Dienstag, 18. November 2025, 17 bis 18.30h
anschliessend Netzwerk-Apéro

Alte Oele, Thun
(5 Min. ab Bahnhof Thun)

CHLÖISU

Die Wirklichkeit ist nicht alles

CHLÖISU – das ist die Geschichte eines Gratwanderers und ein Theaterstück, das unter die Haut geht. Marco Michel bringt die Lebenslust, Verzweiflung und psychischen Krisen des Berner Blues-Musikers Chlöisu Friedli eindringlich auf die Bühne. Ein bewegender Theaterabend über Musik, Schmerz und das Ringen um Zugehörigkeit.

Das Sozialpsychiatrische Kolloquium feiert eine Premiere – und lädt Sie erstmals zu einem Theaterabend ein.

Das Theaterstück

Das eindrückliche Solotheater von und mit Schauspieler Marco Michel erzählt die Geschichte von Chlöisu Friedli – jenes Musikers, der dem Blues in den 1970er Jahren Berndeutsch beibrachte.

Chlöisu war ein Grenzgänger zwischen Wirklichkeit und Fantasie. Sein Leben war geprägt von Leidenschaft, psychischen Krisen und wiederholten Klinikaufenthalten. Mit nur 32 Jahren setzte er seinem Leben ein Ende. Mehr erfahren: marcomichel.com.

Programm

17.00 Uhr Theater CHLÖISU

18.30 Uhr Netzwerk-Apéro

Anmelden und kostenlos teilnehmen

Sie sind herzlich zum Theaterabend eingeladen. Voraussetzung für den kostenlosen Besuch ist **eine verbindliche Anmeldung bis 11. November 2025** (Platzzahl beschränkt).

Hier anmelden



igsbern.ch

Mit Unterstützung der Stiftung TRANSfair.